

# KONZEPT ELTERNFORUM SEKUNDARSCHULE ROOT (EFS)

## 1. Grundlagen

- Volksschulbildungsgesetz § 19 und § 22
- Vorgaben Bildungscommission (BiKo) Root
- Leitbild der Schule Root

## 2. Kommunikationskultur

Auf der Homepage der Schule Root ist folgendes dazu nachzulesen:

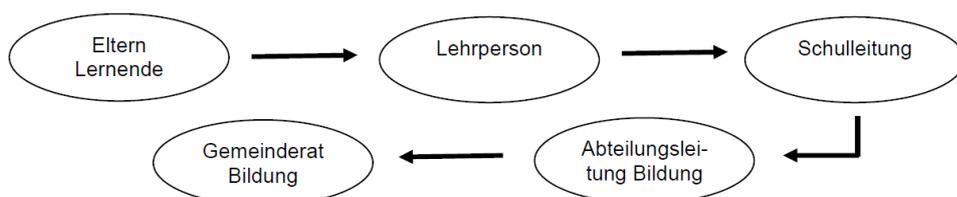
Wo Menschen miteinander eine Aufgabe erledigen, gibt es verschiedene Ansichten und Bedürfnisse. Deshalb ist es wichtig, dass die betroffenen Parteien sehr schnell das Gespräch miteinander suchen. Damit wird die Zusammenarbeit erleichtert. Dabei findet das Gespräch zum Unterrichtsgeschehen und zum Unterrichtsumfeld im "Dreieck" der direkt Beteiligten statt: Lernende/r - Lehrperson – Eltern.

Bei Fragen, Hinweisen und Anliegen, die den unmittelbaren Schulalltag der Lernenden betreffen, wenden Sie sich also zuerst immer an die betreffende Lehrperson Ihres Kindes.

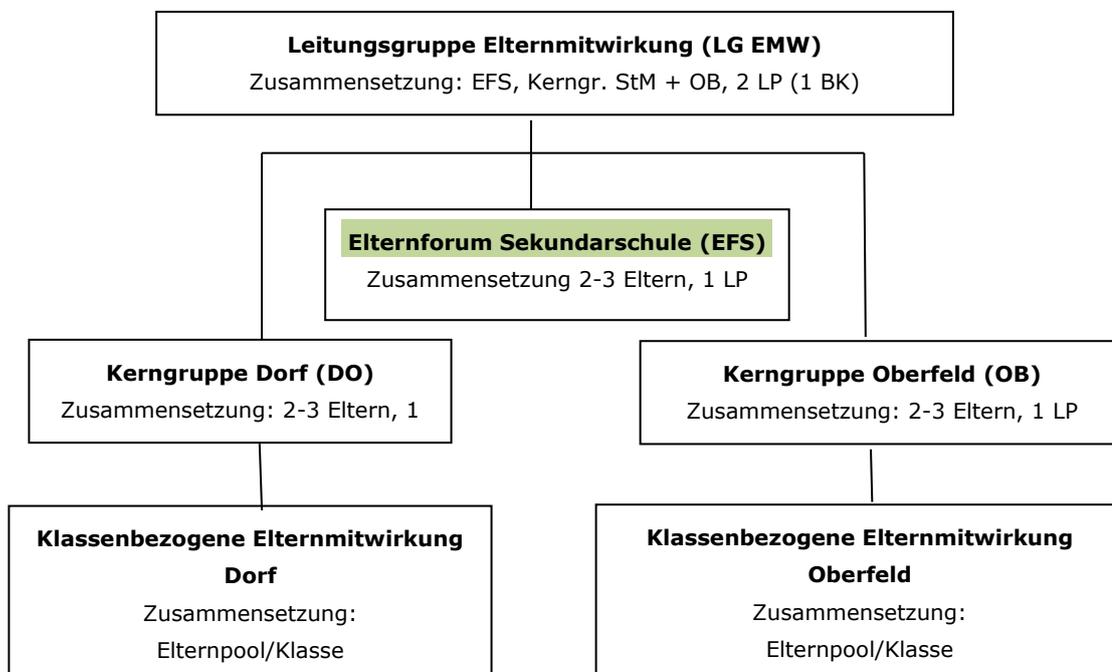
Sollte sich im Gespräch mit der Lehrperson weder Klärung noch Lösungsansatz Ihres Anliegens ergeben, wenden Sie sich an die entsprechende Schulleitung. Sie übernimmt dann die Gesprächsleitung und moderiert das Gespräch. Die Aufgabe der Schulleitung besteht darin zu vermitteln und für beide Seiten eine Lösung zu finden.

Kommt es auch hier zu keiner Lösung, kann der Rektor kontaktiert werden. Als letzte Instanz können Sie sich an den Gemeinderat (vertreten durch den Schulverwalter) wenden.

Zusammengefasst lässt sich obig beschriebene Kommunikationskultur wie folgt schematisch darstellen:



### 3. Das Organigramm der gesamten Elternmitwirkung



### 4. Ziele des Elternforums

- Zusammenarbeit Eltern und Klassenlehrperson zum Wohle der Klasse optimieren.
- Die Kommunikation zwischen Eltern und Schule fördern.
- Toleranz, Respekt und gegenseitige Rücksichtnahme auf allen Ebenen fördern.
- Durch transparente Informationen und offene Gespräche das Vertrauen, die Beziehung und das Verständnis fördern.
- Ressourcen von Lehrpersonen und Eltern nutzen.
- Stärkung der Elternbildung.
- Synergien zwischen EMW Primar und EFS nutzen.
- Einen Themenspeicher bzw. Ideenpool anlegen
- Das EFS organisiert Anlässe und ermöglicht einen Austausch zwischen den Beteiligten Interessengruppen.

### 5. Grenzen des Elternforums

Das Elternforum versteht sich nicht als Gremium, um persönlich gefärbte Interessen einzelner Eltern oder spezifischer Elterngruppen durchzusetzen. Dies gilt sowohl für die klassenbezogene, die Kerngruppe als auch für die Leitungsgruppe der Elternmitwirkung. Die Eltern haben keinen Einfluss auf den Schulbetrieb, soweit er durch Gesetze, Verordnungen und Reglemente in die Kompetenz der Bildungskommission, der Schulleitung oder der Lehrperson fällt. Im Verantwortungs- und Gestaltungsbereich der Schule liegen zum Beispiel folgende Bereiche: (diese Aufzählung ist nicht abschliessend)

- Anstellung von Schulleitung und Lehrpersonen
- Besoldung der Lehrpersonen
- Beurteilung der Lehrpersonen
- Gestaltung des Unterrichts
- Klasseneinteilungen
- Klassengrösse und Anzahl der Klassen
- Lehrplan und Lernziele
- Stundenpläne
- Konflikte zwischen Lehrpersonen und/oder Eltern und Lernenden
- Lektionenanzahl
- Notengebung
- Pädagogisch-didaktische Fragen
- Wahl von Lehrmitteln
- Schulorganisatorische Massnahmen
- Entscheide betreffend Schulentwicklung

## **6. Personelle Zusammensetzung EFS / Mitgliederwerbung**

Das EFS setzt sich aus 2 – 3 Eltern und aus einer Lehrperson der Sekundarschule zusammen.

Am jährlichen, gemeinsamen Elternabend des 7. Schuljahres im Herbst wird die EFS den Eltern kurz vorgestellt.

Auch wird die EFS im Informationsbrief der Schulleitung der Sekundarschule anfangs Schuljahr entsprechend erwähnt.

## **7. Organisation des EFS**

Das EFS konstituiert sich selbst. Die Leitung des EFS organisiert mindestens eine Herbst- und eine Frühjahrssitzung. Die Leitung der EFS ist Ansprechperson für die BiKo, die Schulleitung der Sekundarschule und die zuständige Lehrperson der Sekundarschule.

Die Kurzprotokolle der Sitzung werden an die BiKo, die Schulleitung der Sekundarschule und an die zuständige Sekundarlehrperson weitergeleitet.

## **8. Finanzen**

- Die Gemeinde Root unterstützt das EFS mit einem jährlichen Pauschalbetrag.
- Das Engagement ist ehrenamtlich. Es sind keine finanziellen Entschädigungen vorgesehen.
- Porti und Kopien werden durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt.
- Auf Antrag können Weiterbildungen, Veranstaltungen und Projekte im Rahmen des Schulbudgets unterstützt werden.

## **9. Inkrafttreten**

Das vorliegende Konzept wurde an der Sitzung der Bildungskommission vom 18.06.18 genehmigt und tritt ab Schuljahr 2018/19 in Kraft.

Root, 18. Juni 2018

### **Schule Root**



Stefan Hoffmann  
Gemeinderat Bildung